



Presseinformation



Wiesbaden, 2. November 2009

Geben Sie einen Auftrag, Menschen zu helfen – spenden Sie!

Gemeinsamer Aufruf des Hessischen Ministers für Arbeit, Familie und Gesundheit und des DRK-Landesverbandes Hessen zur Rotkreuz-Herbst-Sammlung 2009

Vom 6. November an sind die ehrenamtlichen Helfer des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in ganz Hessen wieder eine Woche lang unterwegs zur Herbstsammlung. Mit Sammlerausweisen versehen bitten sie an den Haustüren um Spenden für die Arbeit des DRK.

Mit dem Erlös der diesjährigen Sammlung sollen schwerpunktmäßig Familien mit geringem Einkommen sowie Projekte für Kinder und Jugendliche gefördert werden. Insbesondere Kinder und Jugendliche, die in finanziell angespannten Verhältnissen aufwachsen, haben es oftmals im Bildungsbereich schwerer, leiden häufiger unter gesundheitlichen Problemen und haben weniger Möglichkeiten an Freizeitaktivitäten teilzunehmen. An dieser Stelle wollen die Projekte des DRK Hilfe leisten und den Familien, Kinder und Jugendlichen bessere Lebensbedingungen und Zukunftschancen ermöglichen.

Über 370.000 Rotkreuz-Ehrenamtliche leisten in Deutschland ihren unverzichtbaren Beitrag zur Erhaltung sozialer Lebensbedingungen. In Hessen engagieren sich etwa 20.000 aktive Freiwillige für das DRK. Sie absolvieren jährlich zwei Millionen Stunden ehrenamtlicher Arbeit und helfen Menschen in Not.

Das Rote Kreuz bietet in seinen sozialen Aktivitäten die Betreuung kranker, alter und behinderter Menschen. Neben Präventions- und Gesundheitsförderungskursen gibt es auch Kur- und Erholungsmaßnahmen. Das DRK leistet außerdem entscheidende Hilfe zur Integration von Migranten. Es weckt mit dem Schulsanitätsdienst die Freude am Helfen und legt damit die Grundlage für soziale Verantwortung bei Kindern und Jugendlichen.

Zur Finanzierung dieser und anderer wachsender Aufgaben des DRK sind die Erträge aus Sammlungen eine wesentliche Grundlage. Idealismus und unentgeltlicher Einsatz reichen nicht aus – die ehrenamtlichen DRK-Helferinnen und -Helfer brauchen die finanzielle Unterstützung durch die Bevölkerung. Nur so können viele soziale Projekte in Hessen realisiert werden.

Wir rufen daher alle Bürgerinnen und Bürger in Hessen auf, sich in der Zeit

vom 6. bis 13. November 2009

mit einer Geldspende an der traditionellen Herbst-Sammlung des hessischen Roten Kreuzes zu beteiligen.

Wenn Sie also in diesem Zeitraum auf der Straße oder an Ihrer Wohnungstür um Ihre Unterstützung gebeten werden, dann bedenken Sie bitte: Mit Ihrer Spende geben Sie den Auftrag, Menschen zu helfen.



Jürgen Banzer

Hessischer Minister für
Arbeit, Familie und Gesundheit



Hannelore Rönsch

Präsidentin des
DRK-Landesverbandes Hessen

HMAFG, Pressereferat, Dostojewskistraße 4, 65187 Wiesbaden
Verantwortlich: Ulrike Grzimek, Telefon (0611) 817-3408, Telefax (0611) 89084-666

in Zusammenarbeit mit

Pressestelle des DRK-Landesverbandes Hessen e.V., Abraham-Lincoln-Straße 7, 65189 Wiesbaden
Verantwortlich: Alina Loeb, Telefon (0611) 7909 -526